

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

**ANFRAGE**

06.11.2018

**Schulpavillons am Thomas-Mann-Gymnasium**

Im Rahmen des Schulbauprogramms soll auf dem Gelände des Thomas-Mann-Gymnasiums eine Pavillonanlage mit 17 Klassenzimmern errichtet werden. Dies bedeutet für geplante 15 Jahre eine Anlage von 48x18m, in einer Höhe von 10 Metern, also ein durchaus gigantischer Komplex. Man sollte annehmen, dass diese Lösung in Absprache mit den an der betroffenen Weißkirchner Straße wohnenden Anwohnern besprochen wurde und deren Einverständnis vorliegt. Laut Berichten im Münchner Merkur ist hier nur eine sehr kurzfristige Information erfolgt, verbunden mit der Erwartung, dass die betroffenen Anwohner innerhalb von 14 Tagen ihre Zustimmung geben würden. Ganz offensichtlich scheint dieses Vorgehen auf heftigen Widerstand zu stoßen, da sich die Anwohner mit einer Petition an den Landtag gewandt haben. Über eine Einbeziehung des BA's war zumindest in dem Pressebericht nichts zu erfahren.

Wir fragen deshalb den Oberbürgermeister:

- 1.) Wurde der BA bei der Planung der Anlage an dieser Stelle gefragt und deren eventuelle Bedenken mit eingearbeitet?
- 2.) Gab es alternative Vorschläge zu der jetzt vorgestellten Lösung?
- 3.) Wurde die von den Anwohnern vorgeschlagene Alternativlösung geprüft, mit welchem Ergebnis?
- 4.) Laut RBS soll die Pavillonanlage bereits 2019 bezogen werden, trifft dies zu?
- 5.) Wie wirkt sich die Petition und die damit verbundene eventuelle Zeitverschiebung für das Gesamtprojekt aus?
- 6.) Gibt es einen „Plan B“ bei einem Erfolg des Einspruchs?

Initiative:  
Beatrix Burkhardt  
Stadträtin

Dr. Manuela Olhausen  
Stadträtin